



Maske basteln (ohne nähen)

Material: - ein Stück Stoff, 24cm x 26cm (Küchenhandtuch, alte Jeans, festes Tuch)
- 1 Blatt Küchenpapier, wenn vorhanden
- 2 Gummibänder
- Schere und Bleistift

Diese selbstgemachte Maske schützt nicht vor einer Infektion mit dem Coronavirus. Die Maske hilft aber, andere Menschen zu schützen. Größere Tröpfchen können beim Sprechen oder Husten zurückgehalten werden.

Es sollte weiterhin, trotz Maske, in die Ellenbeuge gehustet und die Hände wie gewohnt gewaschen werden.

1. Suche dir ein Stück Stoff in der Größe eines Küchenpapiers. Ein Küchenhandtuch oder dünnen Stoff kannst du auch doppelt nehmen. Lege auf deinen Stoff 1 Blatt Küchenpapier und zeichne einmal drum herum. Jetzt kannst du den Stoff ausschneiden.



2. Lege den Stoff mit der Rückseite nach oben und falte die untere Seite in die Mitte. Jetzt drehst du den Stoff um und faltest das untere Stück wieder nach oben (Hexentreppe, Ziehharmonika) und wieder umdrehen. Dein Streifen ist fertig.



3. Nun kannst du die Gummibänder um die Enden wickeln, wie ein Bonbon.



4. Wenn du die Maske aufklappst, kannst du die Enden nach innen legen und ein Gummiband nach außen ziehen. Wenn du möchtest, kannst du die Enden mit ein paar Stichen festnähen. Jetzt kannst du noch ein Küchenpapier oder einen Kaffeefilter lose in die Maske legen und bei Bedarf wechseln. Die Maske bitte regelmäßig waschen (60°). **Die Maske muss über die Nase und unter das Kinn gezogen werden**

